

Jahresbericht der Sparte Tischtennis Saison 95/96

Mannschaftssport

In der Saison 95/96 beteiligte sich die Sparte Tischtennis mit 7 Mannschaften an den Verbandsrunden des TT-Kreises Passau und des Bezirks Niederbayern. Es spielten:

- 1. Herren 2. Bezirksliga Süd
- 2. Herren 1. Kreisliga Passau
- 3. Herren 4. Kreisliga Passau
- 1. Jungen 1. Kreisliga Passau
- 2. Jungen 2. Kreisliga Passau
- 3. Jungen 3. Kreisliga Passau
- Mädchen Kreisliga Passau

Nachdem im letzten Spieljahr die 1. und 2. Herrenmannschaft als auch die 1. und 2. Jungenmannschaft als Aufsteiger in der neuen Liga waren, war es klar, daß mit einigen Startschwierigkeiten zu rechnen sei. Am Ende der Vorrunde sah es dann auch so aus, daß die 1. (Platz 8 von 10) und 2. Herrenmannschaft (Platz 7 von 10, jedoch Punktgleich mit den Verfolgern) und die 1. Jungenmannschaft (Platz 7 von 8, mit nur 2 Punkten) als sichere Absteiger festzustehen schienen. Lediglich die 2. Jugendmannschaft konnte sich in der neuen Liga behaupten und stand nach dem Aufstieg aus der untersten Liga in ihrer zweiten Saison an Platz 2, punktgleich mit dem 1., 3. und 4. der Liga.

Bei den Herrenmannschaften zeigte sich in der Rückrunde jedoch ein völlig verändertes Tabellenbild. Durch den Neuzugang von Penkava Lubos, einem tschechischen Spieler (Bilanz 17:1) rutschten alle Spieler um einen Ranglistenplatz nach hinten, so daß letztendlich auch die zweite Mannschaft durch Weber Hubert verstärkt wurde. Nun wurden in der Rückrunde auch Spiele gegen Spitzenmannschaften gewonnen, mit dem Resultat, daß die 1. Herren praktisch Rückrundenmeister war und sich mit Platz 2 als Sensationsmannschaft erwies. Der Spielgruppenleiter Siegfried Kübler formulierte dies so: "Rang zwei für einen Aufsteiger - eine beachtliche Leistung, aber das hatte bereits 1992/93 der TSV Griesbach II vorexerziert - jedoch vom potentiellen Absteiger zum Vizemeister - das ist in der Geschichte der 2. Bezirksliga Süd einmalig!".

Die 2. Herren konnte sich dem Abstiegsog, wenn auch nicht so deutlich ebenfalls entziehen und liegt mit Platz 5 sicher im Mittelfeld.

Spannend war dann auch der Abstiegskampf der 1. Jugend, jedoch konnte auch hier durch etwas Umorganisation der Klassenerhalt gesichert werden.

Die zweite Jugendmannschaft erwies sich, wie bereits im Vorjahr als ehrgeizigste Mannschaft der gesamten Sparte und konnte durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und einen klaren Sieg über Herbstmeist Passau Grubweg die Meisterschaft erlangen. Durch den somit erreichten Aufstieg in die 1. Kreisliga stellt der TV Hauzenberg nun erstmals zwei Mannschaften in der 1. Kreisliga Passau, es steht eine interessante Saison ins Haus.

Verstärkt wird der Jugendbereich der Sparte in der nächsten Saison durch Millisterfer Oskar. Oskar war bereits mehrmals für Meisterschaften auf Verbandsebene qualifiziert und beherrscht in Niederbayern die Leistungsklasse Schüler B (bis 13 Jahre).

Nichtzuletzt durch den Neuzugang scheint damit der Aufstieg in die Jugendbezirksliga möglich. Bei dem Bericht über den Mannschaftssport darf man eine kleine Sensation nicht vergessen. Es ist dies der Gewinn des Kreispokals für Jugendmannschaften. Sensationell deswegen, da die Mannschaft als Absteiger gehandelt wurde. Jedoch wurden Mannschaften wie Eging (5:4) knapp besiegt (Verbandsrunde 1:8) und Fortuna Passau (Verbandsrunde 2:8) im Finale mit 5:0 regelrecht vom Tisch gefegt.

Neben Penkava Lubos weisen Draxinger bei den Herren, Djadja, Stockmayer, Schanzer Jürgen und Schmeizl bei der Jugend hervorragende Bilanzen auf. In der jeweiligen Liga zählen sie zu den Spitzenspielern.

Die Mannschaftsaufstellungen.

1. Mannschaft

Penkava Lubos
Draxinger Franz-Josef
Meinlschmidt Christian
Dünnbier Thomas
Hitzler Stefan
Hartmann Alexander

2. Mannschaft

Weber Hubert
Schanzer Ulrich
Präbst Helmut
Bauer Josef
Schätzl Richard
Müller Horst
Balzer Manfred
Müller Klaus

3. Mannschaft

Neubauer Alexander
Kasberger Josef
Stefan Andreas
Anetzberger Johannes
Kickingereder Rainer
Leyerseder Anton
Lichtenauer Anton

Jugend 1. Mannschaft

Stockmayer Dominik
Welsch Stefan
Klinger Thomas (nur Vorrunde)
Garhammer Johannes (nur Vorrunde)

Jugend 2. Mannschaft

Djadja Benedikt
Schmeizl Christian
Schanzer Jürgen
Hartmann Johannes
Ledermüller Pascal

Jugend 3. Mannschaft

Stemp Markus
Hödl Maria (1 Mädchen darf in der Jungenmannschaft spielen)
Stemp Andreas
Ledermüller Achim
Würfl Tobias

Mädchenmannschaft

Fenzl Bettina
Graml Theresa
Sonnleitner Cornelia

Einzel sport

Im Einzelsport zeigte sich der TV Hauzenberg vor allem im Jugendbereich von seiner besten Seite. Aushängeschild ist Maria Hödl. Obwohl sie erst seit zwei Jahren trainiert, hat sie in Niederbayern und im Kreis Passau einige Konkurrentinnen hinter sich gelassen, steht zur Zeit auf Platz 4 der niederbayerischen Rangliste der Schülerinnen A, ist für die südbayerischen Meisterschaften am 05.05.96 in Griesbach qualifiziert und kann sich auch gegen ältere Mitsteiterinnen behaupten. Weitere Einzelerfolge verbuchen Schmeizl Christian, der bei den Jungen den größten Leistungssprung machte. Stockmayer Dominik zeigte ebenfalls konstante Leistungen und reihte sich somit unter die besten Spieler des Kreises Passau. Thomas Dünnbier gewann dieses Jahr die Kreismeisterschaften des Kreises Passau und steigt somit in die Leistungsklasse Herren A auf.

Auch als Ausrichter war die Sparte aktiv. In Hauzenberg fanden Kreisranglistenturniere, und Bezirksranglistenturniere statt. Als Turnierleitung und Organisatoren waren auch hier Jugendspieler zu Gange, was deren Selbständigkeit im Tischtennissport unterstreicht.

Die Turniere im Überblick

Kreismeisterschaft Jugend, 30.09.95 in Eging und Aicha	
Schüler A Doppel	2. Platz Welsch/Stockmayer
Schüler A Mixed	2. Platz Scheizl/Pirngadi
Schülerinnen A	3. Platz Hödl Maria
Schülerinnen A Doppel	2. Platz Hödl/Berger
Schülerinnen B	2. Platz Graml Theresa

Niederbayerische Einzelmeisterschaft Jugend, 18/19.11.95 in Landshut

Jugend Doppel	2. Platz Hitzler/Löw
Schüler A	5. Platz Stockmayer Dominik
Schülerinnen A	5. Platz Hödl Maria

1. Kreisranglistenturnier, 03.02.96 in Finsterau/Mauth

Schülerinnen A	1. Platz Hödl Maria
Schüler A	2. Platz Schmeizl Christian
Schüler A	5. Platz Hartmann Johannes
Schüler B	2. Platz Stemp Andreas

Kreismeisterschaft Damen/Herren, 10.02.96 in Waldkirchen

Herren B	1. Platz Dünnbier Thomas
Herren B Doppel	2. Platz Dünnbier/Präbst
Damen C	2. Platz Angerer Monika
Damen C Doppel	2. Platz Angerer/Kinadeter

1. Bezirksbereichsranglistenturnier, 25.02.96 in Hauzenberg

Schülerinnen A	1. Platz Hödl Maria
Schülerinnen B	3. Platz Graml Therese

1. Bezirksranglistenturnier, 10.03.96 in Griesbach

Schülerinnen A	4. Platz Hödl Maria
Schülerinnen B	8. Platz Graml Theresa

2. Kreisranglistenturnier, 31.03.96 in Hauzenberg

Schüler B	4. Platz Stemp Andreas
Schülerinnen A	2. Platz Fenzl Bettina
Schülerinnen A	3. Platz Sonnleitner Cornelia
Schüler A	1. Platz Schmeizl Christian
Schüler A	3. Platz Hartmann Johannes

2. Kreisranglistenturnier Jugend, 31.03.96 in Hauzenberg

Jungen	2. Platz Schmeizl Christian
Jungen	3. Platz Stockmayer Dominik
Jungen	4. Platz Djadja Benedikt
Mädchen	1. Platz Hödl Maria

Qualifikationen

Schmeizl Christian, Stockmayer Dominik, Hödl Maria für das
2. Bezirksbereichsranglistenturnier der Jugend in Teisnach am 28.04.96

Schmeizl Christian, Graml Theresa, Sonnleitner Cornelia, Fenzl Bettina für das
2. Bezirksbereichsranglistenturnier der Schüler A und B am 05.05.96 in Simbach

Hödl Maria für das 1. Verbandsbereichsranglistenturnier Südbayern der Schülerinnen A am
05.05.96 in Griesbach

Training

Die Trainingsabende sind gut besucht. In Germannsdorf sind im Schnitt 15 Kinder anwesend, in Hauzenberg ist die Situation ähnlich. Schmerzlich ist die beruflich bedingte Abwesenheit von Steffi Hartmann, die immer wieder Trainingstunden abhielt. So ist zur Zeit das Samstagstraining ausgesetzt. Jedoch hat bereits Djadja Benedikt und Stemp Josef einen Übungsleitervorbereitungslehrgang besucht um die Nachwuchsarbeit zu unterstützen.

Allgemeines

Insgesamt verläuft die Arbeit in der Sparte sehr reibungslos. Dies liegt zum einen an der Selbständigkeit der Jugendlichen als auch an deren Eltern, die die Fahrten zu den insgesamt durchzuführenden 100 auswertigen Verbandsspielen realisieren halfen.

Besonderer Dank gilt Djadja Benedikt der sich engagiert an der Trainingsorganisation beteiligte.

Vereinsmeisterschaft

Tischtennis / Vereinsmeisterschaft beim TV Hauzenberg

Franz-Josef Draxinger bleibt die Nummer 1

Gute Beteiligung: 49 Verbands- und sieben Freizeitspieler bei den Titelkämpfen am Start

Zur Vorbereitung auf die Rückrunde führten die Tischtennis-Cracks des TV Hauzenberg klubinterne Meisterschaften durch, wobei Franz-Josef Draxinger bei den Herren einmal mehr triumphierte.

49 Aktive beteiligten sich an den Wettkämpfen. Mit 25 Jugendlichen, die in drei Gruppen aufgeteilt waren, ging es unter der Leitung von Spartenleiter Ulrich Schanzer zwei Tage lang zur Sache.

In der Konkurrenz der Jüngsten setzte sich überraschend Christoph Pilsl gegen die bereits in der Mannschaft spielenden Mädchen Cornelia Sonnleitner, Bettina Fenzl und Theresa Graml durch.

Mit nur einem abgegebenen Satz, gegen den zweitplatzierten Andreas Stemp, bestieg Maria Hödl (Ruhmannsdorf) das Siegerpodest in der zweiten Gruppe



Die Preisträger der Vereinsmeisterschaft mit Vorstand Georg Kinadeter (links) und Turnier-Chef Ulrich Schanzer (rechts). (Foto: Privat)

der Jugendlichen. Auf dem dritten Platz folgten Tobias Würfl (Raßreuth) und Martin Maderer (Haag).

Die ältere Jugend spielte eine Einzel- und Doppelmeisterschaft aus. Das Duo Djadja/Schmeizl setzte sich dabei sogar gegen ein Team der 1. Mannschaft durch und belegte Rang 1. Bene-

dikt Djadja sicherte sich im Einzel mit einem 2:1-Sieg gegen Dominik Stockmayer den Titel, Dritter wurde Stefan Welsch.

Wegen der hohen Beteiligung bei den Erwachsenen mußten zunächst in Qualifikationsgruppen die zehn Teilnehmer der Endrunde ermitteln werden.

Wie im Vorjahr gewann Franz-Josef Draxinger seine Spiele und sicherte sich die Meisterschaft vor Stefan Hitzler, der als einziger einen Satz gegen Draxinger holte und Thomas Dürnbier.

Die Sparte Tischtennis ist durch das Engagement von Anton Leyerseder auch im Breitensport aktiv. So organisierte er über das Jahr 1995 hinweg ein Ranglistenturnier im Doppel und Einzel. Die Reihenfolge der Platzierten führt Josef Kasberger vor Johannes Anetzberger und Manfred Stemplinger an. Im Doppel stehen Kasberger/Leyerseder an der Spitze.

Erstmals wurde jetzt eine Konkurrenz für Freizeitspieler ausgetragen. Mit Edna Kinadeter gewann eine ehemalige Landesligaspielerin den Titel. Platz 2 belegte Leichtathlet Rüdiger Kindermann. Senior Franz Buchinger wurde hervorragender Dritter.

Geselliges

Neben Turnieren und Wettkämpfen wurde im Herbst eine Wanderung um den Friedrichsberg durchgeführt. Insgesamt 30 Eltern und Kinder nahmen an dem vergnüglichen Ausflug teil. Auf Grund der überaus positiven Resonanz wird im Mai eine Wanderung rund um den Dreisesselberg und Plöckensteinsee durchgeführt. Auch ein Zeltlager an der Ilz steht noch im Raum.

Hauzenberg, 24.04.96

Schanzer Ulrich
(Spartenleiter Tischtennis)

abschluss 95/96